



ADMINISTRATION VON SAP BO - EIN KINDERSPIEL

Enorme Zeiteinsparung beim ASTRA dank vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der modular aufgebauten 360suite von GB & Smith

Um der Vielzahl der administrativen Anforderungen auf der SAP BusinessObjects (BO)-Landschaft Herr zu werden, wurde bereits für die Version BO 3.1 die 360suite von GB& Smith im Bundesamt für Strassen ASTRA eingeführt. Hat dieses «Administration Intelligence Add-on» zu Beginn vor allem den täglich-

chen Betrieb der BO Plattform unterstützt, so zeigt sich der Facettenreichtum der Lösung nun vor allem bei der Umsetzung des neuen Sicherheitskonzepts und der anstehenden Migration von SAP BusinessObjects (BO) 3.1 auf 4.1.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Strassen ASTRA

Das Bundesamt für Strassen ASTRA ist eine dem Eidgenössischen Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) unterstellte Fachbehörde für Strasseninfrastruktur und individuellen Strassenverkehr. Sein primäres Ziel ist die Sicherstellung der Funktionsfähigkeit des National- und Hauptstrassennetzes und damit einer sicheren und nachhaltigen Mobilität auf der Strasse. Dazu arbeitet das ASTRA mit kantonalen, nationalen und internationalen Partnern zusammen, erstellt Grundlagen und bereitet Entscheidungen für eine nachhaltige Politik des Bundes im Bereich des Strassenverkehrs vor. Es entwirft, fördert, koordiniert und kontrolliert entsprechende Massnahmen auf nationaler und internationaler Ebene.

Bei der Erfüllung der Aufgaben spielt der Einsatz von Business Intelligence eine wichtige Rolle, beispielsweise zur Analyse von Fahrzeug- und Halterdaten, für Verkehrsunfallstatistiken und administrativen Massnahmen gegenüber Verkehrssündern.

Grundlegende Verbesserungen

Um die BO-Administration im Allgemeinen, die Migration von SAP BO 3.1 auf 4.1 und die Umsetzung eines neuen Sicherheitskonzepts zu vereinfachen, hat IT-Logix die Einführung der 360suite von GB & Smith empfohlen. Die Lösung erlaubt es, den Betrieb der vier BO-Umgebungen beim ASTRA massgeblich zu vereinfachen. Die verschiedenen Verbesserungsmöglichkeiten umfassen die folgenden Aufgabengebiete:

- **Plattform-Administration:** Im Rahmen des neuen Sicherheitskonzepts mussten sämtliche Sicherheitseinstellungen neu eingerichtet werden. Dies gelang dank einer dynamischen Security-Matrix, welche mit dem Modul 360view mit nur einem Mausklick einen kompletten Überblick über alle Zugriffsrechte und die berechtigten Objekte erlaubt. In Anbetracht dessen, dass ca. 900 produktive Nutzer auf ca. 800 Gruppen arbeiten, bedeutete dies eine enorme Arbeitserleichterung im Vergleich zum Aufwand, welcher mit den beschränkten Möglichkeiten von BO hätte geleistet werden müssen. Des weiteren kann mit 360plus der Transport von Objek-



«Als Kunde sind wir mit IT-Logix sehr zufrieden, da die Kundenorientierung und die Verfolgung der Kundenziele bei IT-Logix sehr ausgeprägt sind. IT-Logix ist bestrebt, im sich schnell wandelnden BI-Umfeld immer auf dem aktuellen Stand zu sein und proaktiv neue Entwicklungen anzugehen.»

Stefan Kiener, Betriebsleiter ASTRA Data Warehouse

ten zwischen den vier BO-Plattformen einfacher und stabiler vollzogen werden – als Scheduled Job oder einfach per Drag&Drop.

- **Auditing und Housekeeping:** Vor der Einführung der 360suite gab es weder eine standardmässige Dokumentation über alle Umgebungen noch ein regelmässiges Housekeeping, geschweige denn eine Überwachung des Systems. Das Modul 360eyes liefert dem Betriebsteam wöchentlich individuell Standard-Reports und gewährt so jederzeit den vollen Überblick über alle BO-Umgebungen. So kann heute beispielsweise der Nachweis von Zugriffsrechten aller ASTRA Fachbereiche dank einfacher Visualisierung per Knopfdruck erbracht werden. Zudem können mit 360eyes nun auch ad-hoc Statistiken für leitende Personen, Key-User oder Entwickler erstellt werden. Auch kann sich die Abteilungsleitung jederzeit schnell einen Überblick über die Nutzung des gesamten Systems verschaffen und so bessere strategische Entscheide zur Verwaltung der BO-Landschaft treffen.

- **Migration:** Mit 360eyes konnten vor der Migration von BO 3.1 auf 4.1 von Änderungen betroffene Reports spielend leicht erkannt werden. Ebenso einfach gelang es beim Wechsel der Datenbanktechnologie (von Oracle auf Teradata), Custom SQL beinhaltende Reports zu identifizieren und so diejenigen Objekte auszumachen, die nicht automatisch migriert werden können. Die Bedenken mancher Fachverantwortlicher, ihre Reports könnten nach der Migration nicht mehr exakt funktionieren, konnten ausgeräumt werden.



▪ **Backup:** Weil BO lediglich Vollsicherungen erlaubt, war bislang das Zurückspielen einzelner Inhalte, Reports, Universen oder Instanzen nicht möglich. Das Modul 360plus nimmt nun täglich ein Backup aller Elemente in allen Umgebungen vor, weshalb jederzeit auch für einzelne Elemente ein Restore möglich ist und auch auf frühere Versionen zurückgegriffen werden kann. Probleme mit fälschlicherweise gelöschten Objekten gehören damit definitiv der Vergangenheit an.

▪ **Bulk-Updates:** Das Umhängen einer grossen Anzahl Reports auf neuentwickelte Universen gelang in nur einem Schritt. Auch mussten bei allen ca. 100 Connections die Connect-Init-States neu hinterlegt werden, was ebenfalls nur einen Arbeitsschritt benötigte. Vor dem Einsatz von 360view musste einzeln jeder Webi-Report umgehängt und jede Connection gesondert angepasst werden. Überdies können künftig vor Neuimporten von Universen eines Drittanbieters sämtliche Access Restrictions exportiert und anschliessend wieder bulk-mässig importiert werden. Dies bedingt normalerweise einiges an Fleissarbeit.

▪ **Versionierung:** Der hohe Entwicklungsaufwand an unterschiedlichen Stellen des Data Warehouse machte eine übergreifende Versionierung nötig, welche allerdings manuell geführt wird. Mit dem Tool 360vers können nun Objekte zur Bearbeitung gesperrt und nach dem Einchecken versioniert (inklusive inkrementeller Versionierungsnummer) werden.

▪ **Report Bursting:** Mit 360cast und dynamischen Excel-Listen können Berichte in verschiedenen Sprachen, an unterschiedliche Destinationen (File-Share, E-Mail, BO Inbox) und in wechselnden Formaten (PDF, Excel, Webi) an alle möglichen Empfängerlisten verteilt werden. Beispielsweise ist es nun möglich, jährlich wiederkehrend für das Verkehrsmonitoring vier verschiedene Reports für jede der über 400 Messstellen in je zwei Sprachen an unterschiedliche File-Destinationen zu schicken.

Grosse Erleichterung beim BO-Betrieb

Der Einsatz der 360suite ermöglicht es dem BI-Team des ASTRA, ein hohes Mass an Anforderungen an den Betrieb der BO-Plattformen mit geringen personellen Ressourcen (1,5 Vollzeitstellen) zu bewältigen. Dies ist der sehr einfachen Bedienbarkeit der Lösung in unterschiedlichen Anwendungsgebieten geschuldet. Ohne die 360suite wären die vielfältigen Aufgaben sehr viel komplexer und aufwendiger in der Ausführung. Darüber hinaus ist das höchst benutzerfreundliche Add-on im Handumdrehen implementiert und einsatzbereit. Eine Installation dauert durchschnittlich ca. zehn Minuten.

Als Partner von GB & Smith ist IT-Logix in den ständigen Verbesserungsprozess der Lösungen miteingebunden und gibt den Entwicklern laufend wertvolle Rückmeldungen aus der Praxis. Diese Tatsache war mit ein Grund für die Wahl von IT-Logix als Partner. Darüber hinaus konnte IT-Logix in den vergangenen Jahren durch den umfangreichen Einsatz der 360suite bei verschiedensten Kunden ein hohes Mass an Know-how über sämtliche Funktionen und Einsatzmöglichkeiten der Lösung gewinnen.

Kurzbeschreibung des Projektes

Ausgangslage

Die SAP BO-Plattform ist hinsichtlich Administration mehrheitlich sehr umständlich in der Handhabung und entsprechend ressourcenintensiv. Ein neues Sicherheitskonzept und die anstehende Migration von Version 3.1 auf 4.1 erhöhten zusätzlich den Aufwand für das BO-Betriebsteam. 360suite bot entsprechende Möglichkeiten zur Vereinfachung dieser und anderer für den Betrieb notwendigen Aufgaben.

Lösung

IT-Logix empfiehlt aufgrund der sehr guten Erfahrungen und des umfangreichen Einsatzes bei verschiedenen Kunden die 360suite, ein Administration Intelligence Add-on von GB & Smith.

Nutzen

Einer Vielzahl an sonst zeitaufwendigen Aufgaben für Plattform-Administration, Security Management, Auditing und House-keeping, Migration, Backup, Bulk-Updates und Versionierung kann mit wenigen personellen Mitteln Folge geleistet werden.

Highlights

- ▶ Massive Erleichterung des täglichen BO-Betriebs
- ▶ Einfachere Administration der BO-Security durch intelligente Matrix-Funktion
- ▶ Problemlose Migration von BO 3.1 auf 4.1 und von Oracle- auf Teradata-Datenbank
- ▶ Einfach umzusetzende Backup-/Restorelösung
→ Selektiver Restore sämtlicher BO-Objekte
- ▶ Intelligentes Report-Bursting dank dynamischer Informationsmatrix

Technologie und Produkte

- ▶ 360suite mit den Modulen 360view, 360plus, 360cast, 360eyes und 360vers
 - ▶ TOSCA-Testsuite (in Zusammenhang mit 360cast nutzbar)
 - ▶ SAP BusinessObjects Plattform XI 3.1 und BI BO 4.1
-

IT-LOGIX AG

Schwarzenburgstrasse 11
3007 Bern

T +41 (0)848 848 058
F +41 (0)848 848 059

www.it-logix.ch

